



## Marktgemeinde Vordernberg

### Bezirk Leoben

Bundesministerium für Inneres  
Herrengasse 7  
1014 Wien

A-8794 Vordernberg, Hauptplatz 2  
Telefon: 03849/206-13, Fax: 206-18  
Sachbearbeiter: OAR. Walter Hubner  
[w.hubner@vordernberg.gv.at](mailto:w.hubner@vordernberg.gv.at)  
[www.vordernberg.at](http://www.vordernberg.at)

Parteienverkehr:

Montag-Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 13:00 – 16:00 Uhr

Amtsstunden:

Montag-Donnerstag: 07:00 – 12:00 Uhr

u. 13:00 – 16:00 Uhr,

Freitag: 07:00 – 12:00 Uhr

Geschäftszahl:  
1-840/4-1264/2013/85

Bezug:  
Vertrag Zahl: BMI-OA1320/0077-II10/2012

Datum:  
Dienstag, 07. Mai 2013

Betreff: **Vertrag Zahl: BMI-OA1320/0077-II10/2012 vom 12. April 2013; Ablaufkonzept**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
gemäß dem Vertrag über die Vergabe von Dienstleistungen, Zahl BMI-OA1320/0077-II10/2012, vom 12. April 2013, abgeschlossen zwischen der Republik Österreich, vertreten durch das Bundesministerium für Inneres (Landespolizeidirektion Steiermark) und der Marktgemeinde Vordernberg wird folgendes Ablaufkonzept vorgelegt:

### Ablaufkonzept

zu dem am 12. April 2013 unterfertigten Vertrages, abgeschlossen zwischen der Republik Österreich, vertreten durch die Bundesministerin für Inneres (in Folge kurz AG), und der Marktgemeinde Vordernberg (in Folge kurz AN) betreffend die Übernahme bestimmter Leistungen durch den AN im Zusammenhang mit dem Schubhaftzentrum Vordernberg

In Entsprechung des oa Vertrages legt der AN das gegenständliche Ablaufkonzept vor, in dem dargelegt wird, wie die Erbringung der im Vertrag näher beschriebenen Dienstleistungen zum Betrieb des Zentrums sichergestellt wird.

#### 1. Darstellung der Art der beabsichtigten Leistungserbringung

##### 1.1. Der AN wird folgende Leistungen selbst erbringen:

- 1.1.1. Leistungskontrolle, Leistungsabrechnung, Kreditoren und Debitorenmanagement mit Beauftragten Dritten und dem AG; Sicherstellung und Überwachung der Erfüllung der mit Dritten vereinbarten Vertragsbedingungen insbesondere der gesetzlichen und behördlichen Vorgaben. Vom vereinbarten Leistungsentgelt entfällt darauf ein pauschales Leistungsentgelt von € 5.500 (exkl USt) / Leistungsmonat.
  - 1.1.2. Winterdienst auf den von KFZ befahrenen Verkehrsflächen innerhalb und außerhalb des Schubhaftzentrums. Vom vereinbarten Leistungsentgelt entfällt darauf ein pauschales Leistungsentgelt von € 2.666 (exkl USt) / Leistungsmonat.
- 1.2. Der AN wird die übrigen, zu erbringenden Leistungen **an einen Dritten** auslagern, welcher gemäß 2. dieses Ablaufkonzeptes in der Lage ist diese als Generalunternehmer zu erbringen. Bei den in diesem Vergabeverfahren gegenständlichen Dienstleistungen handelt es sich insgesamt um sog nicht prioritäre Dienstleistungen gem Anhang IV des BVergG. Die Leistungsübertragung an den Generalunternehmer erfolgt im Rahmen der Durchführung eines einstufigen Verhandlungsverfahrens im Oberschwellenbereich nach den Bestimmungen des BVergG.

Der zu beauftragende Generalunternehmer (GU) des AN hat in der Gemeinde Vordernberg ein kommunalsteuerpflichtiges Unternehmen zur gründen, bei dem die Mehrheit der von ihm benötigten MitarbeiterInnen zu beschäftigten sind.

Bei der Aufnahme von MitarbeiterInnen durch den GU oder durch seine Subunternehmer sind regional ansässige (Hauptwohnsitz) MitarbeiterInnen – bei gleichwertiger Qualifikation – zu bevorzugen.

Der AN wird notwendige Qualifizierungsmaßnahmen von BürgerInnen der Gemeinde Vordernberg in Zusammenarbeit mit AMS und anderen Organisationen unterstützen, um notwendige Kriterien zur Anstellung zu erfüllen.

- 1.3. Festhalten wird, dass der **AG die folgenden Aufgaben** übernimmt, die nicht Bestandteil des Leistungsumfanges des AN sind: Wartung der Schleusen und Schließsysteme, Netzwerkverkabelung, Bereitstellung eines Serverplatzes, Maßnahmen der Bauunterhaltung, Anlagenservice, Abfallentsorgung ab Sammelplatz, Möblierung der Krankenstation und Diensträumlichkeiten des BMI, Bedienung der Verschlusssysteme und Außenperimeterzutritt, Aufzugswartung, Gewährleistung von Dolmetscherleistungen, Psychiatrische Betreuung die über die Grundbetreuung seitens des AN von 66 Std. pro Monat hinausgeht, Amtsärztliche Tätigkeiten, Bereitstellung und Wartung einer gewerblichen Waschmaschine und eines Trockners je Waschräum, Zugang zum Krankenregister Innomed für ärztliches Personal, sowie hoheitliche Aufgaben, Kostenübernahme für Medi-

kamente und externe Krankenbehandlungen, Koschere Verköstigungen für Angehörige der jüdischen Glaubensgemeinschaften, Verantwortung für die Effektenverwahrung sowie andere, nicht im Vertrag enthaltene und an den AN übertragene Tätigkeiten.

## **2. Darstellung der technischen, wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit des ANs für die Erbringung der Leistungen**

2.1 Die **technische, wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit** des AN ist im Umfang der selbst zu erbringenden Leistungen gegeben, da diese Tätigkeiten bereits heute seitens der Gemeinde im Rahmen ihrer Aufgaben erbracht werden.

2.2 Zur **technischen, wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit** des vom AN zu beauftragenden **Generalunternehmers**:

Zum Nachweis der oa Leistungsfähigkeit werden seitens des Bieters folgende Nachweise zu erbringen sein:

- Technische Leistungsfähigkeit des GU: Im Rahmen des oa Vergabeverfahrens haben die Bieter hinsichtlich der zu vergebenden Einzelleistungen Referenznachweise zu erbringen. Die Anforderungen an diese Referenzprojekte werden so gestaltet, dass sie mit den auszuschreibenden Leistungen vergleichbar sind. Als quantitatives Kriterium muss der Bieter zudem zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe über eine gewisse, vom Auftraggeber (AN) noch festzulegende durchschnittliche Mitarbeiterzahl (je erforderlicher Qualifikation). Darüber hinaus wird die Implementierung eines Qualitätsmanagementsystems, eines geeigneten Informationssicherheitsmanagementsystem, einer Unternehmenszertifizierung nach ÖZS wie auch einer zertifizierten Notrufzentrale zu fordern sein.
- Wirtschaftliche und Finanzielle Leistungsfähigkeit des GU: Neben den oa Nachweisen wird der Bieter zusätzlich zur Vorlage eines KSV Ratings (<399), einer branchenüblichen Haftpflichtversicherung so wie zur Bestätigung eines vom Auftraggeber zu bestimmenden durchschnittlichen Mindestjahresumsatzes der vergangenen drei Kalenderjahre verpflichtet. Auch werden eine Bankauskunft und das Vorliegen eines internen Kontrollsystemes wie auch eines Krisenmanagementsystemes nachzuweisen sein.

## **3. Darstellung wie die für die Leistungsausführung erforderlichen Befugnisse (Gewerbeberechtigungen) erbracht werden**

Als Eignungskriterium wird in den Ausschreibungsunterlagen des gegenständlichen Vergabeverfahrens festgelegt, dass nur jene Bieter für den Zuschlag in Betracht kommen, welche den Nachweis (zB in Form von Gewerberegisterauszügen) erbringen können, dass sie über die für den gegenständlichen (Haupt-) Leistungsteil erforderlichen Berechtigungen verfügen.

Der vom AN beauftragte GU (oder ein vom GU herangezogener Dritter) hat den Nachweis für folgende Befugnisse (Gewerbeberechtigungen / Befähigungsnachweise) zu erbringen:

- Sicherheitsgewerbe (Bewachung)
- Handelsgewerbe (Verkauf, Verwaltungstätigkeiten Kleinlager)
- Gastgewerbe (Betreuungs- und Versorgungsmanagement) ungeachtet der Betriebsform
- Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigungsgewerbe

Die konkrete Leistungserbringung und die Darstellung der übrigen Berechtigungen wird im Zuge eines von den Bietern auszuarbeitenden Konzepts darzulegen sein.

#### **4. Darstellung, ob allenfalls für die Leistungserbringung Dritte herangezogen werden**

Siehe dazu unter Punkt 1. Die Leistungen, die nicht vom AN selbst zu erbringen sind, werden im Rahmen eines Vergabeverfahrens nach den Regelungen des BVergG ausgeschrieben. Zur Sicherstellung des qualitativen Niveaus der gegenständlichen Leistungen werden oa Eignungskriterien herangezogen.

#### **5. Rahmenterminplan des Vergabeverfahrens**

Die Gemeinde Vordernberg strebt zur Vergabe der gegenständlichen Dienstleistungen im Schubhaftzentrum Vordernberg folgenden Zeitplan an:

- Bekanntmachung des Vergabeverfahrens: um den 15.5.2013
- Ende der Angebotsfrist: 26.6.2013
- Vorab-Prüfung der Angebote inkl Verhandlungen und Einladung zur Legung eines Last-and-final-offer: bis 17.7.2013
- Abgabe und Prüfung der Last-and-final-offer inkl Ermittlung Zuschlagsempfänger: bis 31.7.2013
- Zuschlagsentscheidung: 2.8.2013
- Zuschlagserteilung: 12.8.2013
- Leistungsbeginn: 1.12.2013
- ab 1.12.2013 bis 31.12.2013: Probetrieb durch den GU gemeinsam mit dem AG

Bei den oa Terminen handelt es sich lediglich um aktuelle Plantermine. Der AN behält sich etwaige Anpassungen sowie Änderungen dieses Rahmen-terminplans vor. Im Übrigen wurden allfällige Anfechtungen bei den zuständigen Vergabekontrollbehörden nicht berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass das gemäß Vertrag beizubringende HACCP Konzept (vgl Vertrag, Seite 13) angesichts des durchzuführenden Vergabeverfahrens erst mit 1.12.2013 vorgelegt wird.

## 6. Pauschalpreis pro Monat, Kosten für den Probetrieb

In Entsprechung des Vertrages wird der monatliche Pauschalpreis für die vertragsgegenständliche Leistungserbringung mit € 461.270,32 (inkl USt) pro Monat und mit nicht mehr als € 5.535.243,84 (inkl USt) pro Jahr angegeben. Das monatliche Entgelt gelangt an den AN ab dem Monat des Leistungsbeginns (1.1.2014) durch den AN an diesen monatlich im Nachhinein zur Auszahlung. Die Kosten für den Probetrieb werden vom AG separat bezahlt und im Jänner 2014 abgerechnet.

Im Zusammenhang mit dem Verfahren zur Beauftragung Dritter ist auszuführen, dass die erwarteten Kostenvorteile dem Bund zu Gute (z.B. Umsatzsteuer) kommen. Sollte insbesondere im Zuge der Beauftragung Dritter ein Kostenvorteil gegenüber dem angebotenen Maximalpreis erzielt werden können, verpflichtet sich der AN dem AG dieses Preisvorteil weiter zu geben und das Pauschalentgelt entsprechend zu reduzieren.

Seitens der Marktgemeinde Vordernberg wird um schriftliche Genehmigung dieses Ablaufkonzeptes ersucht.

Mit freundlichen Grüßen!  
Walter Hubner, Bürgermeister  
(elektronisch gefertigt)

Signaturwert	P5AT05gRMNW8DizkaUEL6jowOikCW17xJcVhr7GfvQar5ZcEizJCxawGAmQx54Z	
	Unterzeichner	Walter Hubner Marktgemeinde Vordernberg
	Datum/Zeit-UTC	2013-05-07T09:16:11
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-Premium-Sig-02,OU=a-sign-Premium-Sig-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	725842
	Algorithmus	<a href="http://www.w3.org/2007/05/xmldsig-more#ecdsa-ripemd160">http://www.w3.org/2007/05/xmldsig-more#ecdsa-ripemd160</a>
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Prüfinformation	Information zur Prüfung der elektronischen Signatur und zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter <a href="https://www.signaturpruefung.gv.at">https://www.signaturpruefung.gv.at</a>
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert	